



ORCHESTER | MUSIKER

Judith Tiefenthaler

Violine I

Die österreichisch-liechtensteinische Geigerin Judith Tiefenthaler wurde 1993 in Feldkirch geboren und erhielt ihren ersten Geigenunterricht im Alter von sechs Jahren bei Markus Kessler an der Musikschule Feldkirch. Mit 14 wechselte sie ans Landeskonservatorium Feldkirch in die Geigenklasse von Maria Kikel. Ihre Studienzeit von 2012-2022 nützte sie für drei Studien an der Universität für Musik und Darstellende Kunst Wien, welche sie alle mit Auszeichnung abschloss: 2019 das Lehramtstudium, 2021 den Master in Instrumentalpädagogik Violine und 2022 das Konzertfachdiplom Violine. Die Violinprofessor:innen, die diese Zeit massgeblich prägten waren Ulrike Danhofer und Lothar Strauß. 2014 studierte Judith im Rahmen eines Erasmusaufenthalts an der Sibelius Akademie in Helsinki bei Laura Vikman. Judith ist sowohl als Geigerin, als auch als Pianistin mehrfache Preisträgerin des Wettbewerbs Prima la musica. Sie absolvierte Meisterkurse bei Benjamin Schmid, Anselm Hartmann, Thomas Fheodoroff, Réka Szilvay, Marko Ylönen, Dominika Falger und Roland Daugareil.

In der Saison 2022/23 spielte sie im Rahmen eines Zeitvertrags in der 2. Geigengruppe der Wiener Symphoniker. 2020/21 spielte sie in den 1. Violinen der Südwestdeutschen Philharmonie Konstanz. 2021 wurde sie als 1. Konzertmeisterin des Webernsymphonieorchesters der MDW eingesetzt und substituierte in Orchestern, wie dem Tonkünstlerorchester Niederösterreich, dem Bühnenorchester der Wiener Staatsoper und dem Philharmonischen Orchester des Staatstheaters Cottbus. 2019 tourte sie als Mitglied der 1. Violinen des EUYO (European Union Youth Orchestra) 13 Wochen vom Oman bis nach Kanada und Kuba. Seit Februar 2023 unterrichtet sie an der Liechtensteinischen Musikschule. Zuvor unterrichtete sie an den Musikschulen Tulln an der Donau und Wien-Meidling.

Zudem spielt sie regelmässig in kammermusikalischen Besetzungen bei Festivals, wie dem „Con Anima“ Festival in Ernstbrunn, oder mit dem inn.wien Ensemble bei österreichweiten Tourneen. Weiters ist sie seit 2013 Mitglied des Sinfonieorchesters Vorarlberg und seit 2016 Mitglied des Sinfonieorchesters Liechtenstein.



Foto: Theresa Pewal